



## Gletschertrekking rund um den Mont Blanc

**Im Mont-Blanc-Massiv umrunden wir auf alpinen Wegen und über einsame Gletscher Europas König der Berge.**

**Während in Chamonix-Mont-Blanc zahlreiche Touristen zur Tour du Mont Blanc starten, begeben wir uns abseits von ausgetretenen Pfaden auf eine abwechslungsreiche fünftägige Runde um den Mont Blanc 4808m, den höchsten Berg der Alpen. Die französischen Hütten Conscrits, Tré-la-Tête und Réfuge Blanc erreichen wir über einsame Gletscher und versteckte Übergänge. Zum italienischen Rifugio Torino gelangen wir über den Col de la Seigne, abends geniessen wir die italienische Küche sowie einen fantastischen Blick auf die umliegenden 4000er. Die mythische Runde im Mont Blanc Massiv beschliessen wir mit einem eindrücklichen Trekking über den Glacier Géant zur Aiguille du Midi 3842m.**

- 1. Tag** Anreise nach Chamonix und Transfer nach Les Contamines, Aufstieg zur ersten Hütte, dem Refuge de Tré-la-Tête.
- 2. Tag** Vom Refuge de Tré-la-Tête gelangen wir auf den Glacier de Tré-la-Tête und zum Refuge des Conscrits 2610m.
- 3. Tag** Über den Gletscher und den Col du Tondou trekken wir zum schön gelegenen Refuge Robert Blanc 2750m.
- 4. Tag** Via Col de la Seigne 2516m betreten wir italienischen Boden und erreichen nach rund sechs Stunden Gehzeit das Rifugio Torino 3375m, wo wir uns kulinarisch verwöhnen lassen.
- 5. Tag** Früh starten wir in der Torino-Hütte und überqueren den Glacier du Géant, welcher den Beginn des Vallée Blanche bildet, und steigen auf zur ausgesetzten Bergstation der Aiguille du Midi 3842m. Talfahrt und Heimreise.

## Anforderungen

**Technik:** Stufe 2: Ich habe einen Hochtourenkurs besucht oder erste Erfahrungen auf geführten Hochtouren im Schwierigkeitsgrad L (leicht) bis WS (wenig schwierig) gesammelt. Ich habe Erfahrung im Steigeisengehen und bewältige kurze Kletterstellen im Fels.

**Kondition:** Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

## Leistungen inbegriffen

- 4 Nächte in SAC-Unterkunft
- 4x Halbpension
- Tourentee
- 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA

## Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

# Detailprogramm

## Vorgesehener Tourenablauf

### 1. Tag

Anreise nach Chamonix und gemeinsamer Taxitransfer nach Les Contamines Montjoie. Sanfter Beginn mit dem Aufstieg zur Tré-la-Tête-Hütte (1970 m). Auf diesem herrlichen Weg verwandelt sich die Landschaft mit jedem Meter, den wir höher steigen. Vor der Hütte geniessen wir einen herrlichen Ausblick auf das Tal von Saint-Gervais.

**Aufstieg 780Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3.5 Std.**

### 2. Tag

Schon bald nach der Hütte von Tré-la-Tête (1970 m) betreten wir die Welt des Hochgebirges. Die Hektik des Tals ist schnell vergessen, der tiefe Fichtenwald verliert sich in alpine Weiden, die wiederum von Moränen und Gletschern abgelöst werden, wenn wir uns dem Refuge des Conscrits (2610 m) nähern. Wir nutzen den Nachmittag, um die verschiedenen Techniken auf dem Gletscher zu entdecken und umzusetzen.

**Aufstieg 800 Hm, Abstieg 160 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3 Std.**

### 3. Tag

Nachdem wir den Gletscher von Tré-la-Tête überquert haben, beginnen wir den Aufstieg Richtung Mont Tondu 3196 m, um den Col du Tondu 2880 m zu erreichen, von wo aus wir einen herrlichen Blick auf beide Seiten haben. Der Abstieg auf der Südseite ist technisch ein wenig schwieriger, jedoch gut mit Drahtseilen gesichert. Dann queren wir hinüber zur schön gelegenen Robert-Blanc-Hütte.

**Aufstieg 600Hm, Abstieg 400Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.**

### 4. Tag

Herrliche Höhenwanderung unter der beeindruckenden Aiguille de Glaciers, um die Passage des Cabottes zu erreichen, die sich zum Val Veny und zur italienischen Seite des Mont-Blanc öffnet. Wir erreichen den Col de la Seigne 2516 m, den mythischen Abschnitt der Tour du MontBlanc, wo wir Gelegenheit haben, anzuhalten und das aussergewöhnliche Panorama an den steilen Hängen des Massivs zu geniessen: Aiguille Noire de Peuterey, Mont Blanc und Grande-Jorasses. Wir steigen ab zum Miage-Gletscher und zum Lac Combal, von wo wir uns mit dem Shuttle nach Courmayeur bringen lassen. Mit der neuen Seilbahn schweben wir zur berühmten Pointe Helbronner und zur Torino-Hütte. Hier geniessen wir bei guten Bedingungen einen unvergesslichen Sonnenuntergang über den legendären Gipfeln. Was wir mit Sicherheit geniessen ist italienische Gastfreundschaft und Küche.

**Aufstieg 300 Hm, Abstieg 1400 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6 Std.**

### 5. Tag

Früher Aufbruch mit einem magischen Sonnenaufgang an den Ostwänden von Mont-Blanc-du-Tacul und Mont Maudit, die aufleuchten, während wir über den Géant-Gletscher wandern. Bei dieser Traversierung des Vallée Blanche werfen wir einen Blick auf den Grand Capucin. Wir schlängeln uns am Rand von Gletscherspalten und in der Nähe von Seracs entlang, welche in herrlichen Blau- und Weissstönen leuchten. Bei der Ankunft in der Nähe des Gros Rognon und weiter am Col du Midi betrachten wir dieses riesige Plateau, das von der Aiguille du Midi dominiert wird. Letzte Anstrengungen, um den ausgesetzten Grat der Aiguille du Midi 3842 m zu erklimmen, wo die Bergstation der Seilbahn thront. Wir nutzen die Höhenterrasse für einen letzten Blick, bevor wir mit der Bahn zurück ins Tal fahren. Heimreise ab Chamonix gegen 15 Uhr.

**Aufstieg 600 Hm, Abstieg 340 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.**

## Unterkunft

Wir übernachten in Mehrbettzimmern in französischen Hütten und einer italienischen Hütte: Das Refuge de Tré-la-tête ist eine einfache Hütte, das Refuge des Conscrits FFCAM ist ein modernes, helles und komfortables Gebäude. Wir geniessen eine gepflegte und herzhaftes Küche. Das Refuge Robert Blanc ist wunderschön gelegen und in Italien übernachten wir im Rifugio Torino mit toller italienscher Küche.

## Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 11:45 Uhr am Bahnhof Chamonix-Mont Blanc. Fahrplanwechsel vorbehalten.

### **Anreise**

Von Ihrem Wohnort nach Chamonix-Mont Blanc und zurück.

### **Zusatzkosten**

Für Bergbahnen und Taxitransfers fallen zusätzliche Transportkosten von ca. CHF 150,- an.

### **Reiseliteratur-Tipp**

Für schöne Wanderungen in der Region empfehlen wir den Rother Wanderführer »Mont Blanc«.

### **Durchführung**

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

# Ausrüstung

## Bekleidung

- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Gamaschen

## Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Sonnenbrille
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Trinkflasche, ev. Thermosflasche
- Taschenmesser
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Identitätskarte/Personalausweis
- Bargeld in Euro
- Ev. Fotoapparat
- Etwas Bargeld für Getränke
- Heftpflaster und Compeed

## Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm
- 1 Bandschlinge 120cm

## Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

## Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

## Übernachtung in Hütte/n

- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher

- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

### Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: [bergundtal.ch/packvideo](http://bergundtal.ch/packvideo)

### Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: [bergundtal.ch/mietmaterial](http://bergundtal.ch/mietmaterial)

- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Helm, CHF 25.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 30.00

## Kontakt

### Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: [info@hoehenfieber.ch](mailto:info@hoehenfieber.ch)

Homepage: <https://www.hoehenfieber.ch/>

### Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoehenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 01.04.2025 00:35:44